

- "Jtem forderet der satler zuo bütikhon für arbeit und dass er für h. Landtschreiber zalt hab 48 gl."
- "Ich bin Ihme nichts schuldig, als was er an der gutschen verdienet, dahin Ich die 8 louis geben, Entgegen Ist er vill recess, Audientzgelter etc. schuldig"
- "Daran sagt er habe empfangen 8 louis ist 18 gl.  
Vogt Bernhart [S e i l e r, Untervogt des Amtes Wohlenschwil?] zuo büeblikhon forderet 50 gut gl."
- "dise 50 R-hab ich vor 5 Jahren h. landtvogt [der Freien Aemter, Karl Franz] s c h m i d t In Rechnung zalt und guetgmacht, bin nit ein heller schuldig"
- "Jtem der G ä b e l i n<sup>7</sup> zuo wollen 16 gl."  
"kein heller schuldig, weis auch nit warumb"
- "Ein S t e ü b l i n<sup>8</sup> von Egiwill fuohrlohn von Steinen dessen Rächnung verlohren worden ungar 5 gl."  
"nit ein heller schuldig"
- "Einer von Zürich fordert umb wein 8 gl. 25 ss<sup>9</sup>"  
"Hiervon weis Ich nichts"

[Dorsualnotizen in Exemplar I, von verschiedenen Händen:] "Memorial der schulden gegen alth Landtschreiber Zurlauben. Uffalls Rächnung den 10. febr. 1672 - N<sup>o</sup> 3"

- 1) Dieses Schuldenverzeichnis ist in doppelter Ausführung [I + II] vorhanden, wobei das zweite Exemplar in der Textreihenfolge einige Abweichungen aufweist. Zusätzlich enthält das zweite Exemplar zahlreiche Glossen von Heinrich Ludwig Zurlauben.
- 2) In Exemplar II steht 7. September.
- 3) Dieser letzte Satz steht nur in Exemplar II.
- 4) Dieser und die folgenden Handwerker stammen, sofern nichts angegeben, aus Bremgarten.
- 5) Dieser Eintrag steht nur in Exemplar II.
- 6) Beachte, dass Heinrich Ludwig Zurlauben erst 1664 Landschreiber wurde.
- 7) In Exemplar II heisst es "der büebelin Zuo Wollen".
- 8) In Exemplar II heisst es "Ein strüblin".
- 9) Dieser Eintrag steht nur in Exemplar II.

Original. Mit Glossen von Heinrich Ludwig Zurlauben.

AH 41, 68-70 und 73-75 [Exemplar I] sowie 76-79 [Exemplar II] - Blatt 68<sup>v</sup> und 75<sup>r</sup> leer

1672 Oktober 8.

A

NOTIZEN UEBER UNKOSTEN [FUER IN ZUG HINGERICHTETE PERSONEN, SO U.A. FUER KATHARINA EGLI UND BARBARA WIDMER, DIE ALS HEXEN VERBRANNT WURDEN]<sup>1</sup>

Ammann [Johann Peter] Trinkler 100 gl.  
Statthalter [Beat Jakob I.] Zurlauben 50 gl.  
Ammann [Karl] Brandenburg<sup>2</sup> 16 gl.

Ammann [Johann Jakob] Zumbach <sup>2</sup>		18 gl.
Hptm. [Oswald] Kolin <sup>2</sup>		25 gl.
Landschreiber [Niklaus] Andermatt		25 gl.
Pfleger [Karl] Moos <sup>2</sup>		11 gl. 10 ss
		<u>245 gl. 10 ss</u>

"Von den überrestierenden 487 gl. 15 ss abzogen Restiert  
 übrig M.G.H. [Ammann und Rat] von der Statt und Ambtt  
 [Zug] 341 gl. 25 ss. Wäre der Statt ihr antheil 113 gl.  
 35 ss. Jeder Gmeind [Aegeri, Menzingen und Baar]  
 75 gl. 36 ss 4 d"

Ammann Trinkler	[60 gl. 30 ss] <sup>3</sup>	60 gl.
Statthalter Zurlauben	25 gl.	20 gl.
Ammann Brandenburg	25 gl.	16 gl.
Hptm. Kolin	13 1/2 gl.	11 gl. 10 ss
Pfleger Moos	13 1/2 gl.	11 gl. 10 ss
Ammann Zumbach	13 1/2 gl.	11 gl. 10 ss
Landschreiber Andermatt	20 gl.	16 gl.
	<u>171 gl. 10 ss</u>	<u>145 gl. 30 ss</u>

1) vgl. AH 41/30

2) Allesamt Stadt- und Amtsräte

3) Diese erste Kolonne wurde nachträglich mit braunem Stift angebracht und ist mit dem folgenden Vermerk versehen: "Wegen nachzugs des Silbers [?]"

AH 41, 71-72 - Blatt 72<sup>V</sup> leer

## 33

1675

A

NOTIZEN [VON STATTHALTER BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN] ZUR SOMMER-  
 RECHNUNG VON 1675

17 span. Dublonen gelten	154 gl. 10 ss
"Nota obige 17 dublen thundt nur 140 gl. 10 ss"	
23 italienische Dublonen	175 gl. 15 [?] ss
2 Dukaten	9 gl.
"an Philip undt louis"	27 gl. 25 ss
Total	<u>370 gl. 4 ss</u>

"letzün 1 gl. 1 [ss] soll Zahlt werden.

Dem ... [?] auch geben wegen umschlags [?] 1 gl. 5 ss.

Dem H. Sekelmeister [Johann Melchior] B r a n d e n b e r g soll Zahlt  
 werden 250 [gl.]

Das Ueberige dem H. Grossweibell [Johann Jakob M ü l l e r] undt dem Wirt  
 bim ochsen [Melchior Maria M ü l l e r].

Dem Sekelmeister Brandenburg hiervohn geben an spanischen dublen 17, an  
 Italienischen 16.

Dem h. Aman [Franz] K r e u w e l für den ochsenwirt 3 dublen per 24 gl.  
 wider geben die 2 ducaten Jst 9 gl.